

RUNDUM

St. Heimerad

Informationen aus der kath. Pfarrei | Ausgabe 07 | Dez. - März 2027

Sonntag
29.11.26

1.

Advent



„Mitten im Dunkel ein Licht bewahren“
Die heilige Barbara wird oft mit einem Turm und Zweigen dargestellt. Der Legende nach stellte sie im Gefängnis einen kahlen Kirschzweig ins Wasser. Am Tag ihrer Hinrichtung soll er aufgeblüht sein.
Wie dieser Zweig erleben auch wir dunkle und hoffnungslose Zeiten. Wir sehnen uns nach Frieden, Versöhnung, guten Nachrichten oder neuer Kraft. Barbara erinnert uns: Gott wirkt oft verborgen. Wo wir nur kahle Zweige sehen, kann neues Leben wachsen.
Gerade im Advent laden uns die Barbarazweige ein, kleine Zeichen der Hoffnung wahrzunehmen. Ein freundliches Wort, eine helfende Hand oder ein Lächeln können bereits etwas zum Blühen bringen.
Wo wünsche ich mir neues Leben, Hoffnung und Aufbruch? *Gisela Mihm*

Sonntag
06.12.26

2.

Advent



„Komm, du Heiland aller Welt“
(GL 227,1) – so heißt es in einem Adventshymnus aus dem 4. Jh., der auf den Hl. Ambrosius zurückgeht. Dieser an Christus gerichtete Ruf „Komm !“ durchzieht die Adventszeit wie ein roter Faden.
Besonders in der sog. „hohen Adventszeit“ ab dem 17.12. ist dieser eindringliche Ruf „O Komm !“ in der Liturgie omnipräsent:

„Komm doch endlich, du unser Retter und Erlöser ! Komm in unsere so oft zerrissene Welt !“ Mit diesem Ruf „Komm !“ haben Menschen im Gebet immer wieder Gott ihre adventliche Sehnsucht vertrauensvoll entgegen geschleudert.

Habe ich solch eine adventliche Sehnsucht auch in meinem Herzen ?

Ich wünsche es uns für diese Adventszeit!

Pfr. Martin Fischer

Sonntag
13.12.26

3.

Advent



„Ein Engel des Herrn kam herbei, um mich zu rufen. Als ich die Kirche betrat, fand ich sie reich geschmückt und mit himmlischem Licht erleuchtet vor, wie es wahrhaft für den Palast des Herrn angemessen war.“
In einem Schriftstück aus dem 11. Jahrhundert ist eine Vision des hl. Heimerad beschrieben. . Ob die Kirche, in die Heimerad damals auf dem Hasunger Berg eintrat, wohl so ähnlich wirkte wie jene auf dem Foto nebenan oder auf dem Deckblatt? Licht weckt Sehnsucht, schenkt Wärme, Trost und Geborgenheit – besonders in der Advents- und Weihnachtszeit! *„Glanz strahlt von der Krippe auf, neues Licht entströmt der Nacht“*, heißt es in einem alten Kirchenlied.
Möge uns der Advent und das Weihnachtsfest viele wohltuende „Licht-Momente“ schenken, die vom „Licht der Welt“ ausgehen: Jesus Christus, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern. Diakon A*lexander von Rüden*

Sonntag
20.12.26

4.

Advent



„Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du gesagt hast“ (Lukas 1,38). Mit diesem Satz stellt Maria ihr gesamtes Leben in Gottes Hand. Es ist kein Ausdruck von Schwäche, sondern von radikalem Mut und grenzenlosem Vertrauen. Sie wird zur ersten Jüngerin, noch bevor Jesus geboren ist.

Im Advent fordert uns Marias Antwort heraus: Wo sind wir bereit, unsere eigenen Pläne loszulassen und Platz für Gottes Wirken zu machen? „Magd sein“ bedeutet hier, ganz Ohr zu sein für sein Wort und bereit, der Liebe in dieser Welt Hand und Fuß zu geben. Sprechen auch wir in dieser Adventszeit unser „Ja“. Lassen wir zu, dass Gott durch uns Mensch werden will. *Pfr. Marek Prus*

Kommet zur Krippe



Donnerstag, 24.12.2026 - Heiligabend

11:30 Uhr	Naumburg, Marktplatz Ökum. Feier des Weihnachtsfriedens

Krippenfeier mit Krippenspiel

16:00 Uhr	St. Marienkirche, Volkmarsen

Christmetten

16:00 Uhr	St. Crescentius, Naumburg (mit Krippenspiel)
16:00 Uhr	St. Maria, Wolfhagen (mit Krippenspiel)
22:00 Uhr	St. Crescentius, Naumburg
22:00 Uhr	St. Marienkirche, Volkmarsen

Freitag, 25.12.2026 - 1. Weihnachtstag

09:00Uhr	St. Marienkirche, Volkmarsen	Hirtenamt
10:45 Uhr	St. Elisabeth Merxhausen	Weihnachtshochamt
11:15 Uhr	St. Maria, Wolfhagen	Weihnachtshochamt
17:00Uhr	St. Marienkirche, Volkmarsen	Weihnachtsvesper

Samstag, 26.12.2026 - 2. Weihnachtstag - Hl. Messen

09:45 Uhr	St. Marienkirche, Volkmarsen
10:45 Uhr	St. Crescentius, Naumburg
11:15 Uhr	St. Maria, Wolfhagen

Sonntag, 27.12.2026

14:30 Uhr	Naumburg, Weingartenkapelle - Kindersegnung

RORATE MESSEN IM ADVENT
St. Crescentius, Naumburg Mo 30.11.2026 07:00 Uhr
anschl. Frühstück im Pater-Bonifatius-Dux-Haus

St. Marienkirche, Volkmarsen
Freitags um 06:00 Uhr 04.12/11.12/18.12.2026
anschl. Stehkaffee im Glockenturm.

Jahresabschlussmessen
Silvester - Donnerstag, 31.12.2026
17:00 Uhr Volkmarsen, St. Marienkirche

Neujahrsmessen
Neujahr - Freitag, 01. Jan.2027
11:15 Uhr Wolfhagen, St. Maria
18:00 Uhr Naumburg, St. Crescentius
anschl. Neujahrsempfang im
Pater-Bonifatius-Dux-Haus



Regelmäßige Gottesdienste in den Kirchorten

St. Marienkirche, Volkmarsen

gerade Kalenderwoche	Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse
ungerade Kalenderwoche	So. 09:45 Uhr Hochamt
Werktags	Di. 18:00 Uhr Hl. Messe
	Do. 18:00 Uhr Hl. Messe

St. Crescentius, Naumburg

gerade Kalenderwoche	So. 10:45 Uhr Hochamt
ungerade Kalenderwoche	Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse
Werktags	Mo. 08.00 Uhr Hl. Messe
	Fr. 19:00 Uhr Hl. Messe

St. Elisabeth Merxhausen

gerade Kalenderwoche	So. 09:00 Uhr Hl. Messe

St. Maria Wolfhagen

jeden Sonntag	So. 11:15 Uhr Hochamt
Werktags	Di. 17:00 Uhr Hl. Messe
	Do. 09:00 Uhr Hl. Messe

Aktuelle Termine der Kindergottesdienste, Sonntagsgottesdienste und SonntagsPlus+ bitte der aktuellen Gottesdienstordnung oder unserer Homepage: www.katholische-kirche-sankt-heimerad.de entnehmen



Kindergottesdienste in Naumburg

1.Advent
Sonntag, 28.11.2026
10.45 Uhr im Pater-Bonifatius-Dux-Haus

2.Advent
Samstag, 05.12.2026
18.00 Uhr im Pater-Bonifatius-Dux-Haus,
nach dem Gottesdienst besucht uns der Hl.Nikolaus in der Stadtpfarrkirche

3.Advent
Sonntag, 13.12.2026
10.45 Uhr im Pater-Bonifatius-Dux-Haus

4.Advent "Wald-Advent"
Samstag, 19.12.2026
16.30 Uhr in der Fatima-Grotte

Kindergottesdienst in Volkmarsen

Sonntag, 20.12.2026
09:45 Uhr - Pfarrhaussaal

Familiengottesdienste in Volkmarsen

Sonntag, 06.12.2026 09:45 Uhr Familiengottesdienst
"Der heilige Nikolaus"
St. Marienkirche; Volkmarsen

Sonntag, 07.02.2027
09:45 Uhr Familiengottesdienst zum Karnevalssonntag
St. Marienkirche, Volkmarsen

Familiengottesdienst in Wolfhagen

Sonntag, 31.01.2027
11:15 Uhr Familiengottesdienst - im Anschluss Kerzen verzieren
St. Maria, Wolfhagen



In der Advents- und Weihnachtszeit:

Abendmusik gestaltet vom Chor TonArt in der Naumburger
Stadtpfarrkirche St. Crescentius
Sonntag, 29.11.2026 - 17:00 Uhr

Musik nach dem Abendläuten im Advent von
Montags bis Donnerstags 18:05 Uhr - 18:30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Crescentius vom 30.11.-23.12.2026

Weihnachtskonzert "Kerzenschein & Klanggewitter" am Sonntag, den 13.12.2026 um 17:00 Uhr in der Katholischen Kirche
St. Maria in Wolfhagen.
Musiker/innen der Musikschule Wolfhagen, der Musikklassen und des Schulorchesters der Walter-Lübcke-Schule Wolfhagen sowie weitere Instrumentalisten haben sich unter der Leitung von Kai-Michael Schirmer für dieses eine Konzert zu einem großen Projektorchester zusammengeschlossen. Eintritt frei. Mit einer Spende unterstützen Sie einen gemeinnützigen Zweck.

Adventskonzert der örtlichen Vereine in
Stadtpfarrkirche St. Crescentius Naumburg
Sonntag, 20.12.2026 - 17:00 Uhr

Musikalische Einstimmung auf die Christmette in der
St. Marienkirche Volkmarsen an Heiligabend ab 21:40 Uhr
Es spielen Michael Bielefeld (Orgel) und Marlena Buse (Flöte) wunderschöne weihnachtliche Melodien in teils sehr interessanten sowie auch unerwarteten Arrangements.

Musikalische Gestaltung der Christmette am 24.12. um 22 Uhr in **Stadtpfarrkirche Naumburg** durch die „Naumburger TonArt".

Musikalische Gestaltung des Hochamts am 26.12. um 10:45 Uhr in **Stadtpfarrkirche Naumburg** durch die Naumburger Stadtkapelle.

Die Aktion Dreikönigssingen 2027 macht Sternsingerinnen und Sternsinger auf das Thema Ernährung und das Kinderrecht auf gesundes, ausgewogenes Essen aufmerksam. Sie zeigt Ursachen von Unter- und Mangelernährung auf und ermutigt, sich für das Recht auf Nahrung einzusetzen.

Weltweit fehlt vielen Kindern eine ausreichende Ernährung. Laut WHO waren 2024 rund 150,2 Millionen Kinder unter fünf Jahren chronisch unterernährt und in ihrem Wachstum verzögert, 42,8 Millionen litten an akuter Unterernährung. Ursachen sind unter anderem Kriege, Katastrophen, ungerechte Landverteilung und Handelsbeziehungen, der Klimawandel und gesellschaftliche Ausgrenzung.

Unter- und Mangelernährung sind Folgen von Armut und Not, verstärken diese aber zugleich: Betroffene Kinder können sich oft schlechter auf die Schule konzentrieren, wodurch ihre Chancen auf einen guten Abschluss und eine Ausbildung sinken.

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+27

Vorbereitungstreffen:

(Gruppeneinteilung, Zeitplan, Texte)

Für Volkmarsen - PGZ St. Hedwig

Montag 14.12.2026 - 16:00 Uhr

Für Naumburg und Bad Emstal

Pater Bonifatius-Dux-Haus

Montag 21.12.2026 - 16:00 Uhr

Samstag 02.01.2026 - 16:00 Uhr .

Ansprechp. Tanja Hable, Andrea Fischer, Elisabetha Rößler

Für Wolfhagen-Kath. Gemeindezentrum

Freitag 15.01.2027 - 18:00 Uhr

Ansprechp. Rajmond Eckenberger

Aussendungsgottesdienste in unseren Kirchorten

St. Elisabeth Merxhausen

Sonntag, 27.12.2026 - 09:00 Uhr

St. Marienkirche Volkmarsen

Samstag, 02.01.2027 - 09:00 Uhr

St. Crescentius Naumburg

Samstag, 02.01.2027 - 18:00 Uhr

St. Maria Wolfhagen

Samstag, 16.01.2027 -10:00 Uhr

SEGEN BRINGEN * SEGEN SEIN

Dann sind die Sternsinger unterwegs:

Sternsinger Volkmarsen/ Breuna:

Sa. So 02. und 03.01.2027

Sternsinger Balhorn

Sa 02.01.2027

Sternsinger Naumburg, Sand und Riede

So 03.01.2027

Sternsinger Altenstädt, Altendorf + Elbenberg

So 10.01.2027

Sternsinger Wolfhagen

Sa 16.01.2027



Und so können Sie die Sternsinger bei sich daheim empfangen:

Anmeldungen ab dem 15. 12. 2026 in den kath. Pfarrbüros.

Anmelden können Sie sich über den QR-Code oder telefonisch:

Naumburg und Bad Emstal unter: 05625-340

Volkmarsen und Breuna unter: 05693-209

Wolfhagen unter: 05692-5511

In Naumburg und Bad Emstal sowie Volkmarsen und Breuna gilt: Personen/Haushalte, die voriges Jahr bereits besucht wurden, werden automatisch auch dieses Jahr wieder besucht und brauchen sich nicht noch einmal anmelden.

Anmeldung über QR - Code





Michael Loskant
Organist an St. Crescentius
Mo.30.11.2026 – Mi. 02.12.2026 –
Mo. 14.12.2026 – Mo. 21.12.2026
Di. 22.12.2026- Mi. 23.12.2026
Thomas Pieper Regionalkantor Kassel
Di. 01.12.2026 – Do.03.12.2026 –
Mi. 09.12.2026
Christina Hütsch, Organistin
07.12.2026
Christoph Knatz Organist und Chorleiter
Di. 08.12.2026
Bernhard Knieling, Musiker, Elbenberg
Do. 10.12.2026
Jan Weige Bezirkskantor, Wolfhagen
Di. 15.12.2026
Roland Stangier
emeritierter Professor für Orgel
Mi. 16.12.2026 – Do. 17.12.2026



Erklingen werden die bekannten oder auch weniger bekannten Choräle zum Advent und zur Weihnacht, Choralvorspiele und Bearbeitungen dazu, Orgelliteratur speziell für diese Zeit, kleine Stücke aus der Orgelliteratur, Improvisationen zu den Choralmelodien, allesamt eher leise, meditativ in die dunkle Kirche hinein.



Geschichte : Das kleine Licht! 1. Teil

Es war der 22. Dezember, zwei Tage vor Weihnachten. Im Haus der Familie Berger herrschte Aufregung: Heute war Generalprobe fürs Krippenspiel. Lena sollte den Engel spielen, Tim einen Hirten. Doch Mama saß noch in einer Videokonferenz, Papa musste Überstunden machen und die Kinder stritten um Kostümteile.

„Ich finde meinen Stern nicht!“, rief Lena. „Dann nimm meinen Hut!“, konterte Tim. „Ein Engel mit Hut sieht komisch aus!“ Mama rief aus dem Arbeitszimmer: „Bitte keine Katastrophen kurz vor Weihnachten!“ Schließlich fanden sie alles und schafften es gerade noch rechtzeitig zur Kirche. Dort lief die Probe wie jedes Jahr: etwas Chaos, vergessene Texte und viel Gelächter. Anschließend blieben Lena und Tim vor der Krippe stehen. Der Stall war noch leer. „Immer dasselbe“, meinte Lena. Papa lächelte: „Vielleicht sieht jedes Jahr jemand etwas anderes darin.“ Tim beugte sich vor. „Dieses Jahr ist er besonders leer.“ Mama nickte. „Dann ist viel Platz für Hoffnung.“

Fortsetzung Seite 20

Kath. Frauengemeinschaft St. Elisabeth

Montag 30. November 2026 um 07:00 Uhr
RORATE in St. Crescentius – mit anschl. Frühstück im Pater-Bonifatius-Dux-Haus, Brötchen, Kaffee und Tee werden gestellt

Mittwoch, 09. Dezember 2026 um 12:00 Uhr
DEKANATSTAG mit Präses Mario Kawollek in Kassel, Beginn 12:00 Uhr Gottesdienst in der Karlskirche „Wanderfriedenskerze“ dann Kaffee trinken im „Nenninger“ Anmeldung erbeten bei Katrin Wiederhold 05625/1303.

Mittwoch, 16. Dezember 2026 um 14:30 Uhr
Adventsfeier „Maria und Elisabeth“ - HASENACKER

Mittwoch, 06. Januar 2027 um 14:30 Uhr
Hl. Drei Könige „Wir folgen dem Stern“ - HASENACKER

Mittwoch, 20. Januar 2027 um 14:30 Uhr
„Wer war Klara von Assisi?“ - HASENACKER

Mittwoch, 03. Februar 2027 um 14:30 Uhr
„Sichedippen 2027“ Plus - HASENACKER

Mittwoch, 17. Februar 2027 um 14:30 Uhr
„Thema noch offen“ - HASENACKER

Freitag, 05. März 2027 um 19:00 Uhr
100 JAHRE Weltgebetstag der Frauen WGT. Achtet bitte auf aktuelle Ankündigungen. In Planung ist ein Projektchor.

Mittwoch, 17. März 2027 um 14:30 Uhr
„Lebenskreuzweg – eine Betrachtung“ - ST. CRESCENTIUS

Austausch
Bildung
Glauben

Besuchen Sie die Website der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland im Diözesanverband Fulda. Unter dem #Verbandsnews ist ein Rückblick auf das neue Format der Diözesanversammlung vom 25./26.09.2026.
https://www.kfd-fulda.de/b/kfd-diozesanversammlung-240079

Dort steht die DNA der kfd:
Wir sind betend unterwegs / Wir wollen Gemeinschaft erleben
Wir kümmern uns umeinander
Wir haben unseren Glauben mit dabei

Kolping
Kolpingsfamilie
Naumburg

Samstag 5.12.2026 Gottesdienst zum Kolping Gedenktag mit Besuch vom Hl. Nikolaus



Das monatliche Frühstück wird neu geregelt und dann in der Gottesdienstordnung bekannt gegeben.



„Das Glück der Menschen das liegt nicht in Geld und Gut, sondern es liegt in einem Herzen, das eine wahrhafte Liebe und Zufriedenheit hat.“

Kolping
Kolpingfamilie
Volkmarsen

Treffen der Kolpingsfamilie Volkmarsen: anderer Ort – andere Zeit

Nachdem die Pizzeria im Steinweg ihre Pforten geschlossen hat, finden die monatlichen Treffen der Kolpingsfamilie Volkmarsen nun

am **2. Donnerstag** im Monat um 18:00 Uhr in der „Burgschänke“ (Wächterstraße 17) statt.

Folgende Termine sind geplant: 14.01.2027 / 11.02.2027 / 11.03.2027

Am Sonntag, 06.12.2026 begeht die Kolpingsfamilie den Kolping Gedenktag. Gottesdienst ist um 09:45 Uhr in St. Marienkirche anschließend ab 11:00 Uhr Mittagessen und Beisammensein in der „Burgschänke“. Daher findet im Dezember kein Treffen am 2. Donnerstag statt.

Seniorenclub in St. Hedwig Volkmarsen

Herzliche Einladung!

Mittwoch, 02.12.2026
14.00 Uhr
Nikolausfeier

Mittwoch, 27.01.2027
14:00 Uhr
mit Andacht

Mittwoch, 03.02.2027
14:00 Uhr
Seniorenkarneval

dann immer mittwochs bis zum 23.06.2027
danach Sommerpause
.



„Das Älter werden ist keine verlorene Jugend, sondern eine neue Phase der Möglichkeiten und der Kraft.“
Betty Friedan

Senioren

Herzliche Einladung!

Seniorenadvent
Naumburg
Adventsfeier
Sonntag, 13.12.2026
14.00 Uhr
Im Haus des Gastes
Naumburg

Seniorentreff
Wolfhagen
Adventsfeier
Montag, 07.12.2026
14:30 Uhr
kath. Gemeindezentrum
Wolfhagen
.



„Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern.“
Wilhelm Busch

Im Herzen ein Löwe – Vorschulkinder stärken ihr Selbstvertrauen

Vom 19. bis 22. Oktober 2026 fand in unserer Einrichtung das Resilienz- und Selbstbehauptungstraining „Im Herzen ein Löwe“ von Juliane Keßen für unsere diesjährigen Vorschulkinder statt.

Ziel des Programms ist es, Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken, ihr Selbstvertrauen zu fördern und sie für einen respektvollen Umgang miteinander zu sensibilisieren. Dabei spielen soziale Kompetenzen, Gemeinschaft und die Prävention von Mobbing eine wichtige Rolle.

An vier aufeinander aufbauenden Tagen erlebten die Kinder abwechslungsreiche Einheiten mit Spielen, praktischen Übungen, Gesprächen und Rollenspielen.

Auf dem Bild sind Gefühlskompasse zu sehen, die die Kinder mit Frau Keßen erarbeitet und gestaltet haben

Auf spielerische Weise lernten sie, eigene Stärken zu erkennen, Konflikte besser zu bewältigen und respektvoll miteinander umzugehen.

Da wir bereits in der Vergangenheit gute Erfahrungen mit Frau Keßen und ihrem Konzept gemacht haben, freuen wir uns, auch im kommenden Jahr wieder mit ihr zusammenzuarbeiten.

Wir hoffen, dass die Kinder viele wertvolle Erfahrungen mit in ihren Alltag nehmen und das gute Miteinander in unserer Gemeinschaft weiter stärken. Allen Familien wünschen wir eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!



Herbstliche Begegnungen und adventliche Vorfreude

Bei schönstem Herbstwetter feierten die Kinder und Familien unseres



Kindergartens Anfang Oktober ein fröhliches Kartoffelfest. Kartoffelwaffeln, Stockbrot am Feuer, kreative Mitmachaktionen und die Geschichte vom Kartoffelkönig sorgten für einen gelungenen Nachmittag voller Gemeinschaft und schöner Begegnungen.



Ein besonderer Dank gilt unserem engagierten Elternbeirat, der das Fest tatkräftig unterstützt und die leckeren Kartoffelwaffeln zubereitet hat.

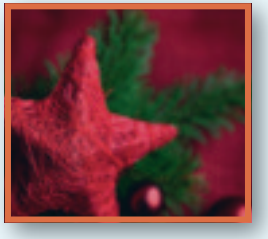
Ebenso bedanken wir uns beim Kartoffelhof Teppe für die gespendeten Kartoffeln sowie bei der Familie Leis für die Spende der Eier.

Mit Vorfreude blicken wir nun auf die Adventszeit.



Erstmals wird die „Wunderkiste“ des Bistums Fulda unseren Kindergarten begleiten. Gemeinsam mit Josef und Maria können die Kinder den Weg bis Weihnachten erleben. Tägliche Briefe, Geschichten, Impulse und kreative Aktionen laden dazu ein, den Advent bewusst und mit allen Sinnen zu gestalten. Auch die Familien erhalten Anregungen für die gemeinsame Zeit zu Hause. Wir freuen uns auf eine besondere Adventszeit voller kleiner Wunder und schöner gemeinsamer Momente.

Lena Spichal



Chor aus Manila









Ehren-amtsfest

Ausflug nach Hildes-heim





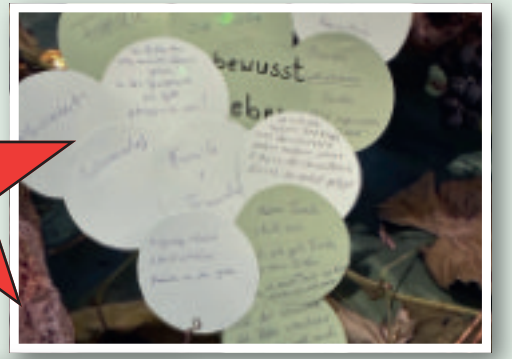


Pilger-wanderung





Sonn-tag Plus+



Neuaufaufnahme Mila Grittner



Jana Thielemann 5 Jahre Mess-dienerin





Senioren Club Spenden an an die Tafel

Neuaufauf-nahme Paul Mocigemba

Rückblicke



Wander-
ausstellung
kfd: kath.-
aber
anders







Michael
Bielefeld
40Jahre
Organist





Ernte-
dank
Wolfhagen





Ernte-
dank
Hof Dux





Ökum.
Schöpfungs-
gottes-
dienst

Wachs-
stock-
fest





Familien-
zeit

Godi
WOH





WEIHNACHTSSTERNE AUS BROTTÜTEN

Du brauchst:

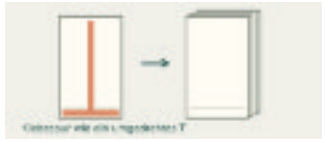
8 gleich große Papier-Brottüten, Klebestift, Schere, Bleistift, Faden, Locher und etwas Klebeband.



Tüten bereitlegen

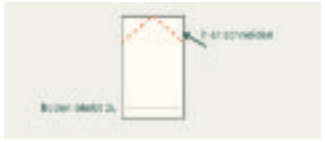
Lege 8 Tüten flach hin.

Alle Öffnungen zeigen nach oben.



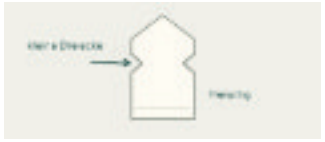
Tüten zusammenkleben

Kleber längs in die Mitte und quer über den unteren Rand geben. Nächste Tüte auflegen. So alle aufeinanderkleben.



Spitze schneiden

Zeichne oben eine Spitze auf den Stapel. Schneide beide oberen Ecken schräg ab.



Muster schneiden

Schneide links und rechts kleine oder auch größere Dreiecke aus den Seiten.



Stern auffächern

Kleber auf die letzte Tüte geben. Stapel nun vorsichtig zum Kreis öffnen. Erste und letzte Tüte zusammendrücken.



Stern aufhängen

Lass den Kleber trocknen. Verstärke eine Spitze mit Klebeband und loche sie. Faden durchziehen und verknoten.

EIN STERN ZEIGT DEN WEG

In der Bibel führt ein Stern weise Männer zu Jesus nach Bethlehem (Matthäus 2,1–12).

An Weihnachten feiern wir: Mit Jesus kommt Hoffnung in die Welt. Dein Stern erinnert daran.

Wem könntest du mit einem selbst gebastelten Stern eine Freude machen?

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und die ersten Planungen für die Advents- und Weihnachtszeit sind bei vielen Menschen bereits in vollem Gange.
Auch der Chor „Naumburger TonArt“ bereitet sich auf die besinnliche Zeit vor und lädt Sie herzlich zu einer

Abendmusik in die Naumburger Stadtpfarrkirche für den 1. Adventssonntag, den 29.11.2026 ein. Beginn ist um 17.00 Uhr.

Darüber hinaus wird der Chor „Naumburger TonArt“ auch in diesem Jahr die Christmette am Hl.Abend in Naumburg musikalisch mitgestalten.

Dirigent Christoph Knatz und die Sängerinnen und Sänger wünschen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr. Dabei greifen sie die Worte Martin Luther Kings auf:

**„Die Botschaft von Weihnachten:
Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.
Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis.“**

Der Chor freut sich jederzeit über neue Mitglieder, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Die Proben finden dienstags ab 20.00 Uhr in den Übungsräumen in der Dielenhennstraße 7 in Naumburg statt.

Bernhard Jakobi 1.Vorsitzender

Geschichte: Das kleine Licht! 2. Teil



Auf dem Heimweg knirschte der Schnee unter ihren Schuhen. Vor dem Haus der Familie Keller blieb Tim stehen. Früher war es das hellste Haus in der Straße gewesen, mit Lichtern, Tannenzweigen und einem großen Stern im Fenster. Doch dieses Jahr war alles dunkel.

„Die Kellers haben viel durchgemacht“, erklärte Mama. „Der Vater war lange krank, und die Mutter musste viel arbeiten. Manchmal fehlt einfach die Kraft fürs Schmücken.“ Tim blickte zum dunklen Fenster. „Wenn gar nichts leuchtet, findet das Christkind sie doch gar nicht.“ Papa antwortete: „Das Christkind findet jeden.“

Fortsetzung Seite 21

SonntagsPlus+

Wort-Gottes-Feiern am Sonntagabend *Ausblick auf 2027*

An folgenden Sonntag-Abenden in 2027 möchten wir gern die nächsten SonntagsPlus+-Gottesdienste anbieten. Lass Dich überraschen, komm herein und nimm Dir Zeit für Dich ...

- Sonntag, 14. März in Volkmarsen
- Sonntag, 30. Mai in Naumburg *(Grotte)*
- Sonntag, 27. Juni auf dem Hasunger Berg
- Sonntag, 29. August in Wolfhagen

Das Vorbereitungstreffen für das SonntagsPlus+ im März soll stattfinden am Donnerstag, dem 18. Februar um 19 Uhr im kath. Pfarrhaus in Volkmarsen *(Mönchepfuhl 5)*. Nimm gern teil und bringe deine eigenen Wünsche und Vorstellungen ein. Lass deinen Ideen freien Lauf – vielleicht können wir gemeinsam ganz besondere Akzente setzen! *Alexander von Rüden, Diakon*



Geschichte: Das kleine Licht! 3. Teil

Am Abend schlich Tim in die Garage und holte eine alte Laterne. Dann klopfte er an Lenas Tür. „Kommst du mit?“ Gemeinsam stellten sie die Laterne auf die Mauer vor dem Haus der Kellers und zündeten ein Teelicht an.

„Damit das Christkind weiß, wo es hin muss“, flüsterte Tim. Lena legte ihm die Hand auf die Schulter. „Und damit sie wissen, dass jemand an sie denkt.“ Am nächsten Morgen entdeckte Mama beim Brötchen holen neben der Laterne einen kleinen Zettel und einen Papierstern. Darauf stand: „Danke für das Licht. Wir hatten dieses Jahr kaum Kraft zum Schmücken. Aber euer Licht hat uns sehr berührt.“

Fortsetzung Seite 32

Pfarrei St. Heimerad Naumburg - Volkmarsen - Wolfhagen

feiert Karneval



Unsere Pfarrei ist mit dabei bei Frohsinn, Spaß und Narretei. Darum legt an die Maskeraden, ihr seid herzlich eingeladen:



Montag, 1.2. **Närrischer Seniorentreff in Wolfhagen**
14:30 Uhr Faschingsandacht im Kath. Gemeindezentrum,
anschl. buntes Programm bei Kaffee und Kräppeln
(vorherige Anmeldung bei Renate Korthauer erbeten: 05692-2962

Mittwoch, 3.2. **Seniorenkarneval in Volkmarsen**
14:00 Uhr Kaffee und Kräppel im PGZ St. Hedwig,
15:11 Uhr buntes Programm und Besuch der närrischen Tollitäten

Freitag, 5.2. **Wagenbauerfete der KJG in Volkmarsen**
ab 19:11 Uhr in der KJG-Scheune am PGZ St. Hedwig

Sonntag, 7.2. **karnevalistischer Familiengottesdienst in Volkmarsen**
10:00 Uhr in der St. Marienkirche

Sonntag, 7.2. **Kinderkarneval der KJG in Volkmarsen**
nach dem Kinderumzug (ca. 14:11 Uhr) im PGZ St. Hedwig
buntes Kinderprogramm mit Spielen, Tänzen, Polonaisen
(Die Erwachsenen dürfen an der Theke oder bei Kaffee und Waffeln abgegeben werden.)



Am 23. und 24. Oktober 2027 spendet Weihbischof Karlheinz Diez in unserem Pastoralverbund St. Heimerad das Sakrament der Firmung.

Die Jugendlichen, die 2021 oder 2022 ihre Erste Heilige Kommunion gefeiert haben, wurden bereits zur Firmvorbereitung eingeladen. Die Info-Abende finden vom 23. bis 26. November 2026 statt. Alle Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.katholische-kirche-sankt-heimerad.de.

Wer versehentlich keine Einladung erhalten hat, außerhalb des Pastoralverbundes wohnt oder als älterer Jugendlicher bzw. Erwachsener noch gefirmt werden möchte, melde sich bitte bei Diakon Alexander von Rüden

Der Firmkurs beginnt mit einer gemeinsamen Kick-off-Veranstaltung für alle Firmlinge am Samstag, 13. Februar 2027, um 15:30 Uhr in der katholischen Kirche St. Maria in Wolfhagen.

Firmkatechetinnen und -katecheten gesucht!

Für die Firmvorbereitung brauchen wir engagierte Gemeindemitglieder, die diesen zeitlich und inhaltlich überschaubaren Dienst insbesondere für die Firmlinge ihres Kirchortes übernehmen möchten. Interessierte wenden sich bitte ebenfalls an Diakon Alexander von Rüden.

Verantwortlich für die Firmvorbereitung:
Diakon Alexander von Rüden, alexander.rueden@bistum-fulda.de, Tel. 05693-8319912.





Schön, dass ihr da seid!

Wolfhagen



Volkmarsen

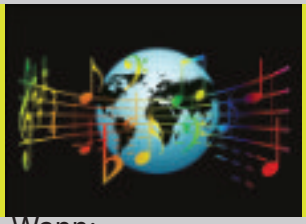


Naumburg





Ökumenisches Gemeindesingen



Eine musikalische Reise durch die Welt

Wann:
Dienstag, 24. Februar 2027, 19:00 Uhr
Wo: Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig Volkmarsen
Leitung: Diakon Alexander von Rüden

Alle Singbegeisterten sind herzlich **eingeladen!**

Weihnachten verbindet uns im Glauben an das Kind in der Krippe. Unsere Traditionen mögen verschieden sein, doch Christus ist unsere gemeinsame Mitte – und möge uns tragen, Trennendes überwinden und uns einander immer näherbringen.

Aus einem ökum.Weihnachtsgruß der Kirchen in Niedersachsen



KIRCHEN + KINO DER FILM TIPP

- immer am ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Cinema Kino Wolfhagen, Schützeberger Str. 37
Platzreservierung telefonisch möglich unter 05692-995099. Im Rahmen der ökumenischen Aktion **„Kirchen + Kino“** werden folgende Filme gezeigt, die von der evang. und kath. Filmarbeit in Deutschland ausgezeichnet worden sind:

01.12.2026, 19 Uhr
Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße
05.01.2027, 19 Uhr
Der Tod ist ein Arschloch
02.02.2027, 19 Uhr
In die Sonne schauen
02.03.2027, 19 Uhr
Vier minus drei

- Für die ca. 20-minütigen Nachbesprechungen der Filme am 01.12. und 02.03. ist unsere katholische Pfarrei zuständig. Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Ihre Präsenz im Kinopublikum die Ökumene stärken.
Diakon Alexander von Rüden

Lebendiger AdventsKalender

EINLADUNG ZUM LEBENDIGEN ADVENTSKALENDER IN VOLKMARSEN

Alle sind herzlich eingeladen, beim „Lebendigen Adventskalender“ gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit stimmungsvoll zu begehen.

Die Gastgebenden öffnen zur angegebenen Zeit jeden Abend an einem anderen Haus ein liebevoll geschmücktes Adventsfenster und gestalten eine kleine besinnliche Adventsfeier mit einer vorweihnachtlichen Geschichte. Im Anschluss daran verweilen wir noch ein wenig beieinander um zu plaudern. Dazu werden heiße Getränke und vielleicht Plätzchen oder Schmalzbrote gereicht.
In diesem Jahr werden die Zahlen von Anfang an, an allen teilnehmenden Fenstern sichtbar sein.

Die diesjährigen Gastgebenden sind:

Di.	01.12.	18.00 Uhr	Familie Schmand, Wiedelohweg 9
Mi.	02.12.	17.00 Uhr	Haus am Scheid, Lütersheimer Straße
Do.	03.12.	17.00 Uhr	Kindertagesstätte Burg Wirbelwind, Kasseler Straße 6a
Fr.	04.12.	17.00 Uhr	Familien Freyer, Funke und Zeki, Siebenbürgen 1
Sa.	05.12.	17.00 Uhr	Haus Wittmar, Wittmarstraße 21
So.	06.12.		Der Nikolaus kommt auf den Weihnachtsmarkt
Mo.	07.12.	18.00 Uhr	Haus Emilie, Gerichtsstraße 9A
Di.	08.12.	18.00 Uhr	Familie Tegethoff, Heumarkt 4
Mi.	09.12.	17.00 Uhr	Kath. Kindertagesstätte St. Marien, Scheidfeldstr. 21
Do.	10.12.	18.00 Uhr	Seniorenzentrum, Warburger Straße 20A
Fr.	11.12.	18.00 Uhr	Musikverein, Ehringer Weg (an der Hahnenburg)
Sa.	12.12.	17.00 Uhr	Arbeitskreis Rückblende, GH-Haus, Steinweg 24
So.	13.12.	17.00 Uhr	Schnuddelei, Steinweg 31
Mo.	14.12.	18.00 Uhr	Familie Frank Henze, Lieselotte-Michel-Ring 16
Di.	15.12.	18.00 Uhr	Familie Möller, Lindenstraße 15
Mi.	16.12.	18.00 Uhr	Katholische Kirchengemeinde St. Heimerad, Mönchepfuhl 5
Do.	17.12.	18.00 Uhr	Steinhaus Kellerkonzerte, Pfortenstraße
Fr.	18.12.	17.00 Uhr	Nachbarn vom Krambühl, Am Kranmbühl 7
Sa.	19.12.	17.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrhaus Wiedelohweg
So.	20.12.	17.00 Uhr	Familie Konz, Bühlersteich 21
Mo.	21.12.	18.00 Uhr	Familie Nüssel, Scheidfeldstraße 19
Di.	22.12.	18.00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde, Katharina-Luther-Haus, Kasseler Str. 5
Mi.	23.12.	18.00 Uhr	Barbara Rumpf, Steinweg 27
Do.	24.12.		Krippenspiele und Christmetten in der evangelischen und katholischen Kirche. Zeiten in der Gottesdienstordnung.

Organisation: Barbara Rumpf, Steinweg 27,
Mobil: 0171 8672057, Email: rumpf-barbara@t-online.de



Ökumenisches Friedensgebet 2027

Do. 03.12.2026 St. Crescentius Naumburg
Do. 07.01.2027 Freie evangelische Gemeinde Ippinghausen
Do. 04.02.2027 Evangelische Kirche in Ippinghausen
Fr. 05.03.2027 Weltgebetstag St. Crescentius Naumburg
Termine jeweils um 19:00 Uhr

5 Jahre Krieg in der Ukraine.
Herzliche Einladung zum gemeinsamen ***Ökum. Friedensgottesdienst*** der ev. Kirchengemeinde Wolfhagen und der kath. Pfarrei St. Heimerad am ***Sonntag, dem 21. Februar 2027 - 18:00 Uhr*** in der kath. Kirche St. Maria in Wolfhagen, Friedensstr.13/ Kurfürstenstr.
In ökum. Gemeinschaft wollen wir in diesem Abendgottesdienst um Frieden in der Ukraine und in so vielen weiteren Teilen der Welt beten.



Friedenslicht aus Bethlehem am Bahnhof Wolfhagen



Für den Frieden beten und das Friedenslicht in unsere Städte Dörfer und Häuser tragen.
Sonntag, der 13. Dezember 2026
(Genaue Uhrzeit wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben)
Ökumenischer Gottesdienst am Bahnhofsvorplatz
Das Friedenslicht geht von Bethlehem in die ganze Welt.





Mit einer Liturgie, geschrieben vom Exekutivkomitee des Internationalen Weltgebetstags, wollen wir auch in unserer Gemeinde die beeindruckende Geschichte des Weltgebetstags feiern.
Der Schwerpunkt liegt dieses Mal nicht auf einem bestimmten Land, sondern auf der Weltgebetstags-Bewegung, die sich seit 100 Jahren international engagiert mit ihrem Leitspruch: «informiert beten – betend handeln».
Durch einen historischen Überblick im Gottesdienst mit Erzählungen und Liedern erfahren wir, wie Gebete, Glauben und Solidarität über Generationen in die ganze Welt getragen wurden.
Die libanesische Künstlerin Shams Saad gestaltete das Titelbild „River of Prayer“ (Strom des Gebets). Es zeigt Frauen aus aller Welt, von denen jede für eine andere Kultur und Region steht. Sie sind miteinander verbunden in Gebet, Stärke und Solidarität.
Das hundertjährige Jubiläum ist ein schöner Anlass, diesen Meilenstein zu feiern und uns zu erinnern. Wir laden schon jetzt herzlich ein zu diesem besonderen Gottesdiensten.

.

Naumburg: Fr.,5. März 2027 - 19:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Crescentius

Volkmarsen: Fr., 5. März 2027 - 19:00 Uhr in der Evangelischen Kirche

Wolfhagen: Fr, 5. März 2027 - 19.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche

Er trägt unsere Last, Gott ist unsere Hilfe.
Gott ist für uns ein Gott, der uns hilft.
Psalm 68,20-21

Wir trauern um unsere verstorbenen Pfarrmitglieder

Annemarie Weltner
† 10.06.2026
Ippinghausen

Elfriede Wenz
† 30.06.2026
Wolfhagen

Marianne Hüttl
† 03.07.2026
Bad Arolsen

Hubert H. Draude
† 12.07.2026
Naumburg

Magdalene Kramer
† 12.07.2026
Naumburg

Marianne Günst
† 19.07.2026
Naumburg

Friedrich Tadler
† 27.07.2026
Wolfhagen

Anneliese Schnurpfeil
† 29.07.2026
Volkmarsen

Erich Kraus
† 02.08.2026
Wolfhagen

Brita Wernst
† 02.08.2026
Volkmarsen

Ferdinand Vahle
† 05.08.2026
Volkmarsen

Ewald Schmitt
† 06.08.2026
Volkmarsen

Michele Frattollino
† 17.08.2026
Volkmarsen

Maria Jordan
† 07.09.2026
Wolfhagen

Hans Schümmelfeder
† 11.09.2026
Volkmarsen

Angelika Brunnert
† 12.09.2026
Volkmarsen

Anna Tadler
† 14.09.2026
Wolfhagen

Jörg Schramm
† 18.09.2026
Bad Emstal-Sand

Fritz Tadler
† 19.09.2026
Wolfhagen

Jakob Binder
† 26.09.2026
Wolfhagen

Carmelo Valle
† 27.09.2026
Volkmarsen

Jakob Messer
† 03.10.2026
Bad Emstal-Balhorn

Petra Degenhardt
† 08.10.2026
Wolfhagen

Michael Sinnhuber
† 10.10.2026
Volkmarsen

Ingrid Mirsberger
† 18.10.2026
Volkmarsen

Irmgard Möller
† 29.10.2026
Naumburg

Tadeusz Dymarkowski
† 29.10.2026
Volkmarsen

Karl-Heinz Rest
† 30.10.2026
Volkmarsen

Michaela Schmidt
† 31.10.2026
Wolfhagen



Taufe "Wir freuen uns"

Marlon Rabanus
23.08.26 Weingartenkapelle, Naumburg
Sohn von Verena und Stephan Rabanus

Liv Elena Wilcke
20.09.26 St. Elisabeth Merxhausen
Tochter von Panajota Nicole und Sebastian Wilke

Olivia Margarete Berens
26.09.26 Wittmarkapelle Volkmarsen
Tochter von Sofia Bufo Berens und Moritz Berens

Julian Diegeler
04.10.2026 St. Marien Volkmarsen
Sohn von Jessica und Martin Diegeler

Emilian Biechler
24.10.26 St. Marienkirche Volkmarsen
Sohn von Marthe und Marvin Biechler

Trauungen

Mirjam Lachnitt u. Florian Stumpf
06.06.2026
Weingartenkapelle Naumburg

Anne Bausen u. Simon Heimerl
04.07.2026
Weingartenkapelle Naumburg

Larissa Alheid u. Johannes Möller
01.08.2026
Weingartenkapelle Naumburg

Lena Schmand u. Philipp Spichal
12.09.2026
St. Marienkirche Volkmarsen

Elisa und Marius Kremper
19.09.2026
St. Marienkirche Volkmarsen

Bianca Draude u. Florian Reinl
26.09.2026
St. Crescentius Naumburg

Andrea Kuke +Joshua Grundmann
17.10.2026
St. Marienkirche Volkmarsen

Dem Wort Gottes seine Stimme geben.



Der Dienst des Lektors bzw. der Lektorin ist ein wertvoller und wichtiger Dienst in unseren Gottesdiensten. Lektoren tragen im Gottesdienst die biblischen Schriftlesungen vor. Sie geben damit dem Wort Gottes ihre Stimme und haben Anteil an der Verkündigung der Botschaft Gottes. Ohne diesen Dienst der Lektoren wären unsere Gottesdienste ärmer, und es würde auch dem inneren Sinn des Gottesdienstes als einer gemeinschaftlichen Feier der versammelten Gemeinde widersprechen. Das Zweite Vatikanische Konzil hat bei seiner Liturgiereform die „volle, bewusste und tätigen Teilnahme“ der Gläubigen am Gottesdienstgeschehen betont. Die Gläubigen sollen eben nicht nur passive Zuschauer und Zuhörer sein. Ein Ausdruck dieser aktiven und tätigen Teilnahme sind u.a. die unterschiedlichen liturgischen Dienste, wie z.B. der Lektorendienst, aber auch die Dienste als Kommunionhelfer, Ministranten, Kirchenmusiker oder Küster.
Wer gerne künftig den Dienst als Lektor bzw. Lektorin übernehmen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Martin Fischer melden.

Pfarrer Martin Fischer

Für die Lektoren des Kirchortes Volkmarsen findet am Donnerstag, 03.12.2026 um 19:00 Uhr ein Lektorentreffen statt. Neue Lektoren / Lektorinnen sind herzlich willkommen. Gerade am Kirchort Volkmarsen kann das Lektoren-Team Verstärkung gebrauchen.

Aus der Pfarrei

Ehejubiläen in 2027

Ehepaare, die im Jahr 2027 ein Ehejubiläum begehen und dazu den Besuch eines Vertreters des Pastoralteams wünschen (Pfarrer oder Gemeindereferentin oder Diakon), mögen sich bitte rechtzeitig im Voraus im Zentralen Pfarrbüro melden: 05693-209 (gern ca. 1-2 Monate vorher).

Alle Jubelpaare sind zudem herzlich eingeladen nach Fulda zum „Tag der Ehejubiläen“ am **Samstag, 4. September 2027**. Die Anmeldung und ein Einblick ins Tagesprogramm wird vorauss. ab März möglich sein unter:

https://www.familieundbeziehung.bistum-fulda.de/familieundbeziehung/ehejubilaeum.php



Geschichte: Das kleine Licht! 4. Teil

Niemand sagte etwas. Doch alle spürten, wie warm es ihnen ums Herz wurde. Vielleicht, dachte Mama, war das die eigentliche Generalprobe – nicht für das Krippenspiel, sondern für Weihnachten selbst: zu erkennen, wie leicht man anderen Hoffnung schenken kann.
Am Heiligabend gingen sie zur Kirche. Es schneite leise, und überall leuchteten Fenster. Als sie am Haus der Kellers vorbeikamen, blieb Lena stehen. Neben der Laterne lagen ein grüner Zweig und eine goldene Kugel. Ein neues Teelicht brannte. Durch das Fenster sahen sie die Familie Keller. Sie wirkten müde, aber sie lächelten.

Lena blickte auf das kleine Licht und dachte: Vielleicht beginnt Weihnachten schon, bevor man merkt, dass es da ist.

Fortsetzung Seite 33

Besuchsdienstkreis Volkmarsen





Geschenkte Zeit, falls Sie es wünschen ....

Wussten Sie schon? Im Kirchort Volkmarsen hat sich vor 5 Jahren ein Team ehrenamtl. Frauen und Männer gebildet, das älteren, kranken oder einsamen Menschen in der Kernstadt Volkmarsen anbieten möchte, sie in gewissen Abständen mehrerer Wochen zu besuchen.

Gern hören sie Ihnen zu und nehmen Anteil an Ihrem Leben.

Die Mitarbeitenden im Besuchsdienst unterliegen der Schweigepflicht und ihre Besuche sind unentgeltlich. Es wird keine Bewirtung irgendeiner Art erwartet.

Wenn Sie oder eine Ihnen bekannte Person Interesse an einem Besuch haben, so wenden Sie sich gerne an das kath. Pfarramt, Tel. 05693-209. Melden Sie sich dort bitte ebenso, falls Sie Lust haben, im Besuchsdienstkreis mitzuarbeiten.



Geschichte: Das kleine Licht!

Guter Gott, du kommst zu uns nicht im Lärm und Glanz,
sondern im kleinen, leisen Licht.
Segne alle Lichter, die wir anzünden –
die großen und die kleinen, die hell leuchten und die, die flackern.
Segne auch die Menschen, die gerade keine Kraft haben zu leuchten,
und schick ihnen jemanden, der für sie ein Licht hinstellt.
Lass uns erkennen, wo wir für andere zum Licht werden können.
Und schenke uns offene Augen und ein weites Herz,
damit wir das Wunder von Weihnachten entdecken –
inmitten unseres ganz normalen Lebens.



Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Karin Diste, ich bin 49 Jahre alt und freue mich sehr, mich Ihnen als neue Verwaltungsleitung der Pfarrei St. Heimerad vorstellen zu dürfen. Beruflich bringe ich langjährige Erfahrung aus der kommunalen Verwaltung mit. Zuletzt war ich als Verwaltungsangestellte bei der Stadt Bad Arolsen tätig, zuvor bei der Stadt Volkmarsen. Ergänzend zu meiner beruflichen Tätigkeit habe ich von 2007 bis 2010 ein betriebswirtschaftliches Studium absolviert.

Nun freue ich mich darauf, meine bisherigen Erfahrungen in meine neue Aufgabe einzubringen, neue Menschen kennenzulernen und mich den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen in der Pfarrei zu widmen.

Die Pfarrei und das Gemeindeleben sind für mich dabei keineswegs Neuland. Seit mittlerweile fünf Jahren unterstütze ich das Kindergottesdienstteam in Volkmarsen und durfte das Gemeindeleben bereits aus einer anderen Perspektive kennenlernen und mitgestalten. Zudem bin ich seit vielen Jahren auf vielfältige Weise im Volkmarser Vereinsleben engagiert.

Umso mehr freue ich mich, nun auch beruflich Teil der Pfarrei St. Heimerad zu sein. Ein vertrauensvolles und unkompliziertes Miteinander ist mir dabei besonders wichtig. Ich freue mich auf viele persönliche Begegnungen, gute Gespräche und darauf, gemeinsam mit den haupt- und ehrenamtlich Engagierten das Gemeindeleben zu unterstützen und mitzugestalten.

Herzliche Grüße
Karin Diste

Kirche mitgestalten - Ihre Ideen sind gefragt!



Kirche lebt von Menschen, die sich engagieren, ihre Ideen einbringen und gemeinsam etwas bewegen möchten. Im kommenden Frühjahr stehen in unserer Pfarrei die Wahlen zum Pfarreirat und Verwaltungsrat an. Dafür suchen wir Menschen, die Lust haben, die Zukunft unserer Pfarrei aktiv mitzugestalten.

Zwei Gremien – ein gemeinsames Ziel

Der Pfarreirat beschäftigt sich mit der inhaltlichen Gestaltung des kirchlichen Lebens. Gemeinsam mit dem Pfarrer und der pastoralen Dienstgemeinschaft entwickelt er Ideen und Perspektiven für die Zukunft unserer Pfarrei. Wie kann Kirche lebendig bleiben? Welche Themen sind den Menschen wichtig? Wenn Sie gerne Ideen entwickeln, zuhören und mit anderen nach neuen Wegen suchen, sind Sie hier richtig.

Der Verwaltungsrat kümmert sich um die finanziellen, personellen und baulichen Angelegenheiten der Kirchengemeinde. Er schafft die Voraussetzungen dafür, dass kirchliches Leben vor Ort möglich bleibt. Kenntnisse in Finanzen, Recht, Bauwesen oder Personal sind hilfreich – ebenso willkommen sind Ihre persönlichen Erfahrungen, Fähigkeiten und neuen Perspektiven.

Die nächsten Wahlen zu Verwaltungsrat und Pfarreirat in der **Pfarrei St. Heimerad** finden **online** vom 5.-25. April 2027 statt.

Kandidatinnen und Kandidaten für den Pfarreirat und Verwaltungsrat gesucht!



Was bringt Ihnen die Mitarbeit?

Sie können eigene Ideen einbringen, wichtige Entscheidungen mitgestalten und gemeinsam mit anderen engagierten Menschen Verantwortung übernehmen. Dabei muss niemand alles selbst erledigen: Teamarbeit, Austausch und das gemeinsame Finden von Lösungen stehen im Mittelpunkt.

Wer kann kandidieren?

Für den Pfarreirat können grundsätzlich Katholikinnen und Katholiken ab 14 Jahren kandidieren, für den Verwaltungsrat ab 18 Jahren. Weitere Wahlvoraussetzungen sind zu beachten. Die Amtszeit beträgt bei beiden Gremien vier Jahre.

Trauen Sie sich!

Sie müssen kein Experte sein. Wichtig sind Ihr Interesse am Leben unserer Pfarrei, Ihre Bereitschaft zum Austausch und die Freude daran, gemeinsam etwas zu gestalten.

Bringen Sie Ihre Zeit, Ihre Ideen und Ihre Talente ein – gestalten Sie die Zukunft unserer Kirche vor Ort mit!

Wenn Sie sich eine Kandidatur vorstellen können oder mehr erfahren möchten, sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Gestalten Sie die Zukunft Ihrer Pfarrei mit!

Pfarrer Martin Fischer (Leitender Pfarrer)
Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen
05693-209 - Handy: 01742093428
martin.fischer@bistum-fulda.de

Pfarrer Marek Prus
Tel. 05606-53760
MarekPrus@t-online.de

Diakon Alexander von Rüden
Tel. 05693-83199-12
alexander.rueden@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen: Di 14:00-16:00 Uhr
Sprechzeit Naumburg: Do 14:00-16:00 Uhr

Gemeindereferentin Gisela Mihm
Tel. 05693-83199-13
gisela.mihm@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen:
Di 11:00-12:30 Uhr

Zentrales Pfarrbüro Volkmarsen
Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen, Tel. 05693-209, Fax: 05693-7595
Mo. Di, Mi, Fr 10:00 - 12:00 Uhr Do. 16:00 -18:00 Uhr
pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

Pfarrbüro Naumburg
Altenhagen 17, 34311 Naumburg
Mo 10:00-12:00Uhr, Do 16:00-18.00 Uhr
Tel. 05625-340

Pfarrbüro Wolfhagen
Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen
Mi 13:00 - 15:00 Uhr
Do 09:30 -11:00 Uhr - 05692-5511

Kirchen
Stadtpfarrkirche St. Crescentius Naumburg
Burgstr. 12, 34311 Naumburg

St. Elisabeth Merxhausen
Kirchstr. 1, 34308 Bad Emstal
St. Marienkirche Volkmarsen
Pfortenstr. 2, 34471 Volkmarsen

St. Maria Wolfhagen
Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen

Unsere Gemeindezentren
Pater-Bonifatius-Dux-Haus
Altenhagen 17
34311 Naumburg

Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig
Arolser Str. 6, 34471 Volkmarsen

Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen
Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen

Kath. Kindertagesstätte St. Marien
Scheidfeldstr. 21, 34471 Volkmarsen
Tel. : 05693-459
kita.Volkmarsen@bistum-fulda.de

Kath. Kindertagesstätte St. Vincenz
Elbener Pfad 1, 34311 Naumburg
Tel. 05625-5805
kita.naumburg@bistum-fulda.de

Impressum: 7. Ausgabe Gemeindebrief "RUNDUM"
Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad, 34471 Volkmarsen, Mönchepfuhl 5. "Die kath. Kirchengemeinde ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird durch den Verwaltungsrat vertreten. Vorsitzender Pfr. Martin Fischer. Bankverbindung: **Kontonummer DE84 5236 0059 0206 0368 64 Waldeck-Frankenberger-Bank GENODEF1KBW** Auflage: 4000 Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen auf Umweltschutzpapier: Bildquellen alle Fotos von privat, Bistum Fulda, pixabay, pfarrbriefservice.de, adobe stock, Termine können sich verändern, daher aktuelle Informationen auf unserer **Homepage: www.katholische-kirche-sankt-heimerad.de**

Dem Stern entgegen

Überall leuchten Sterne. Fast ein paar zu viel.
An Fenstern, auf Dächern, an Häusern –
Lichter in Hülle und Fülle.
Ich gehe hindurch und staune.

Und frage mich leise:
Welcher Stern zeigt mir denn jetzt den Weg?
Welcher spricht mich an?

Manche funkeln nur für einen Moment.
Andere bleiben.
Vielleicht ist es der eine, der nicht blendet,
sondern sanft leuchtet.
Still. Verlässlich. Einladend.
Ein Stern, der mir sagt: Da geht es lang.

Frank Greubel, Pfarrbriefservice.de

Weihnachten ist eine besondere Zeit des Dankes und der Wertschätzung. Viele Menschen kamen bei den Angeboten unserer Kirchengemeinde St. Heimerad zusammen. In vielen Gruppen und Bereichen in unseren Kirchorten und auf Pfarreiebene wurde großartige Arbeit geleistet. Ohne Sie und Euch wäre so vieles nicht möglich gewesen. Dafür

DANKE

Wir wünschen Ihnen ein gnadenreiches und frohes Weihnachtsfest und ein von Gott gesegnetes neues Jahr 2027.

Für das Pfarrteam, Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat
Pfarrer Martin Fischer.

Danke sagt auch das Redaktionsteam für die vielen Beiträge in Text und Bild. Wir würden uns auch über ein Feedback freuen, auch konstruktive Kritik ist erwünscht.
Unsere Email Adresse: **redak.heimerad.@web. de**
Die nächste Auflage erscheint Mitte März.
Redaktionsschluss ist am **21. Feb. 2027**

Euer Redaktionsteam



Adveniat

WEIHNACHTSKOLLEKTE

„Mut-Macherin. Frauen stärken. Hoffnung schenken.“ Adveniat unterstützt mit lokalen Partnerorganisationen und Mut-Macherinnen Frauen in Lateinamerika – die unter Gewalt leiden – durch Frauenhäuser, psychologische Beratungsstellen, Schulungen zu Frauenrechten sowie Ausbildungen.

Schenken auch Sie Mut und Hoffnung – durch Ihre großherzige Spende für die Weihnachtskollekte am 24. und
25. Dezember in allen Gottesdiensten.

Ihre Hilfe wirkt!
www.adveniat.de/spenden

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika